

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

120 (3.5.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 120. Erstes Blatt.

Dienstag den 3. Mai

1887.

Männerhilfsverein.

3.3. Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Jahresbeiträge für 1887 in den nächsten Tagen durch den Vereinsdiener unter gleichzeitiger Zustellung einer summarischen Darstellung des Rechnungsergebnisses im Jahr 1886 stattfinden wird.
Wir bitten, gefälligst dafür sorgen zu wollen, daß die Beiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der verehrlichen Mitglieder in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 28. April 1887.

Der Vorstand.

Pflasterarbeiten.

2.2. Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe vergibt im Submissionswege die Ausführung incl. Lieferung aller Materialien von 1900 qm neuer Straßenrinnen, 1800 qm Umpflasterung und Neupflasterung und circa

440 Ith. m Bordsteinlieferung in verschiedenen Ortschaften.

Angebote sind schriftlich, portofrei, geschlossen und mit der Aufschrift „Pflasterarbeiten“ pro Quadratmeter bezw. Ith. m nach Ortschaften getrennt längstens bis zum

25. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, auf unserm Bureau, Westendstraße 64, einzureichen, wofür bis dahin die Uebernahmebedingungen nebst Kostenanschlag einzusehen sind.

Schutttablade stelle.

Mauschutt kann abgelagert werden bei der Wolfartsweierstraße neben der Bahn auf dem städtischen Lagerplatz (früher Cementröhrenlager der Firma Kroher & Cie.). Den Anordnungen des an der Abblade stelle beschäftigten Arbeiters ist hierbei genau Folge zu leisten.
Karlsruhe, den 29. April 1887.

Städt. Wasser- u. Straßenbauamt.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald
Mittwoch den 4. F. M.,
Abth. Hühnerhaag u. a.:
2 Eichen, 51 Fichten, 20 Tannen, Nubholz II. und III. Klasse, 37 tannene Spritze, 78 Gerüst- und 77 Leiterstangen;

Donnerstag den 5. F. M.,
Abth. Hagelsfelder Brunnen u. a.:
31 tannene Leiterstangen, 150 Baumpfähle, 1000 Rebstangen und 50 Bohnensteden, 2200 Ester-fichten Brühlholz;

Freitag den 6. F. M.:
50000 forle. e Wellen.

Zusammenkunft am ersten Tag früh 1/11 Uhr auf der Linkenheimer Allee am Egenstein-Blankenlocher Parkthor,
am zweiten und dritten Tag auf dem Hagelsfelder Egenstein-Weg an der Stutenjeder Allee früh 9 Uhr.
Karlsruhe, den 30. April 1887. 2.2.
Großh. Hoffort- und Jagdamt.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 15 ist im 2. Stock eine Wohnung, mit Glasabschluß versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche (mit Wasserleitung) und allem sonstigen Zugehör auf 23. Juli oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Akademiestraße 8 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10.

3.3. Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 21. Hirschstraße ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 47, parterre.

3.3. Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 3 bis 5 Zimmern und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist wegen Verlegung im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Saloy mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 114, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 164 ist der 4. Stock, bestehend in 1 Salon und 5 Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr.

* 5. Kurvenstraße, Ecke der Karlstraße (Neubau), sind der 2. und 3. Stock von je 4 geräumigen Zimmern, Mansarden und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 66a (Meßgerladen) oder Werberstraße 27, parterre.

* Leopoldstraße 2a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und dem üblichen Zugehör, sowie der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.

* Ruppurrerstraße 58 ist auf 23. Juli die neu hergerichtete Parterrewohnung von 4 großen Zimmern nebst sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 56, parterre.

3.2. Scheffelstraße 14 ist sogleich oder später eine sehr nette, freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Preis 380 M. Zu erfragen daselbst.

3.2. Sophienstraße 66a, neben der Westendstraße, ist der 2. Stock mit 4 schönen Zimmern, 1 heizbaren, tapetirten Mansarde, 1 Magd- und 1 Schwarzwaschkammer auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung wird der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Sophienstraße 72 im 3. Stock.

3.2. Stephanienstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör, ganz oder theilweise, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

3.3. Viktoriastraße 14 ist im Seitengebäude, parterre, eine kleine, mit Glasabschluß versehene Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller u. an eine einzelne Person oder eine kleine, stille Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus unten zu erfragen.

* Waldstraße 11 ist im Hinterhause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14, parterre.

* Zähringerstraße 19 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst im Laden.

* Zähringerstraße 29 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Zirkel 5 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Alkov, wovon 1 Zimmer auf die Straße geht, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

* In schöner, freier und gesunder Lage, Ecke der Durlacher Allee und der Gottesauerstraße 1, ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 1 Salon mit Balkon, 4 Zimmern, 1 Badezimmer und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt der Eigenthümer im 1. Stock.

* Der 3. Stock in der Marienstraße 18, bestehend aus sechs Zimmern nebst Zugehör, ist wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermieten. Benützung des Gartens ist gestattet. Zu erfragen Marienstraße 18 im 2. Stock.

* Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 30, 1. Stock.

* Mühlburger Allee 15a (Hardtwaldstadttheil) ist sogleich oder auf später der dritte Stock, bestehend aus 5 geräumigen, auf 6 Elegante ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau im Hofe, Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

* Ecke der Ruppurrer- u. Schützenstraße 65 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde nebst Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Auf Wunsch kann noch ein fünftes Zimmer abgetreten werden. Näheres im Laden daselbst.

* 6.4. Leopoldstraße 32 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Gartengenuss u. i. w., auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 11-12 und 2-4 Uhr. Näheres bei E. Strengbauer, Kaiserstraße 132.

* 2.2. Ecke der Marien- und Schützenstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller u. i. w., auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im Laden.

* 3.2. Semuarstraße 4a sind zwei elegante Wohnungen, die eine bestehend aus 7 großen Zimmern, Badekabinet, Küche u. Zugehör, die andere, bestehend aus 3 großen Zimmern, Badekabinet, Küche und Zugehör, auf 23. Juli an ruhige Familien zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* In dem Neubau Luisenstraße 85, gegenüber dem Großh. Schullehrerseminar 11, sind auf den 23. Juli oder auch früher noch der untere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und 1 Mansarde, Keller und Antheil am Waschkhaus, zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 70 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

4.2. In meinem Neubau Ecke der Karl- und Gartenstraße sind per 23. Juli der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern sammt allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant ausgestattet und grenzen alle Zimmer an obige Straßen. Näheres auf meinem Bureau: Gartenstraße 7.
Meinzer.

* Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

* 3.1. Wegen Verlegung ist Werberstraße 53 eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

* Zwei kleine Wohnungen sind billig zu vermieten: die eine sofort, die andere auf 23. Juli. Zu erfragen Durlacherstraße 58. Ebenfalls ist ein Stofkarron zu verkaufen.

* Auf 23. Juli ist eine freundliche Wohnung von einem Zimmer nebst Küche und Keller an eine kinderlose Familie oder am liebsten an einen alleinstehenden Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 im 1. Stock.

2.2. Wohnung, eine hübsche, von 5 ineinandergehenden Zimmern und allem Zugehör, in angenehmer Lage der Hauptstraße des Stadtteils Mühlburg, ist wegen Wegzugs auf 23. Juli d. J. billig zu vermieten. Näheres Rheinstraße 43 im Laden.

Stephanienstraße 67 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Alkov und Küche, zum Preise von 480 Mark auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 5a. Die Wohnung ist zwischen 10 und 12 Uhr einzusehen.

Laden und Wohnung.

Ein Laden in bester Lage der Kaiserstraße ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf 23. Oktober ist Lamstraße 4, nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit Nebenräumen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 183 ist auf 23. Oktober ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Schuladen.

Laden zu vermieten. 2.2. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern sofort oder später zu vermieten. Offerten unter A. Z. 2 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 82a ist ein geräumiger Laden nebst Kontor mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei W. Kretschmar oder Kaiserstraße 144 im Buchladen.

Laden zu vermieten. 2.1. Ein geräumiger Laden mit anstößendem Zimmer ist auf 23. Oktober d. J. Kaiserstraße 66 zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern wird sofort zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. 2 abzugeben.

Ich suche auf Oktober

eine schöne Wohnung innerhalb der Stadt von 7 bis 8 Zimmern für eine ruhige Familie. 2.2. E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Bahnhofsstraße 42, nahe dem Bahnhof, ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort oder auf 15. Mai an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Waldbornstraße 19 ist im Hinterhaus sogleich ein großes Zimmer mit Kochofen und Speicher zu vermieten; auch wird daselbst möbliert abgegeben. Näheres bei F. Holz. 2.2.

Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

2.2. Werberstraße 61 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, fein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame billig zu vermieten.

Bähringerstraße 47, nächst der Adlerstraße (ruhiges Haus), ist auf 15. Mai oder 1. Juni ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später billig zu vermieten: Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Hirschstraße 14, nahe der Kaiserstraße, sind sogleich oder später zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten; auf Verlangen auch Pension. Das Nähere daselbst eine Stiege hoch.

2.2. Wegen Abreise des jetzigen Mieters sind Belfortstraße 17 zwei gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Juni oder etwas früher an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres ist zu erfragen: Rüppurrerstraße 34, parterre.

Steinstraße 13 ist eine möblierte Man'arde an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Durlacher Allee 6 ist im 3. Stock in schönster, freier Lage ein Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 39, eine Stiege hoch, ist ein freundliches Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, mit freiem Eingang, an einen soliden Herrn bis zum 15. Mai um den Preis von 11 Mark zu vermieten.

2.1. Ein großes, möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 39, 2 Stiegen hoch.

Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Akademiestraße 18 im Seitenbau im 2. Stock.

Schloßplatz 4 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

Dienst-Gesuche.

Für ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit gut versteht, wird eine Stelle gesucht. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Kaiserstraße 113 im Stiegenladen.

Ein braves Mädchen, welches einer bessern Küche vortreten kann und Hausarbeit besorgt, sucht sogleich Stelle. Näheres Mühlburger Allee 1, zunächst dem Vinkenheimerthor.

M. 35000 à 4% - 4 1/2% auf I. Hypothek, M. 12000 à 4% auf I. Hypothek, M. 18000 - 28000 auf II. Hypothek 6.4 per sofort oder später auszuleihen durch E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Kapital-Gesuch.

3.1. 6000 Mark werden auf ein Haus in der Hirschstraße, nächst der Kaiserstraße, als II. Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter S. W. 6000 an das Kontor des Tagblattes.

Kellner-Gesuch.

Ein jüngerer Kellner oder ein Mädchen, welches im Serviren bewandert ist, wird sogleich gesucht. Das Nähere Kaiserstraße 91.

Installateur,

ein tüchtiger, findet sogleich Arbeit im Installationsgeschäft, Wilhelmstraße 2.

Eine geübte Arbeiterin

für Confection und ein Lehrmädchen gesucht: Amalienstraße 45 im 2. Stock.

Mehrere tüchtige Nähmädchen werden gesucht. Zu erfragen Waldstraße 87 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein besseres, braves Zimmermädchen, welches nähen kann und gute Empfehlungen aufzuweisen hat, wird für ein fleißiges Herrschaftshaus gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein kräftiger Bursche

von 15-16 Jahren findet sogleich Arbeit im Installationsgeschäft, Wilhelmstraße 2.

Ein Bursche,

der das Baden von Waaren versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei J. Marum, Kaiserstraße 48.

Monatsfrau

wird für einige Stunden des Morgens gesucht: Akademiestraße 48, parterre.

Gesuch.

3.2. Ein thät. vab. j. Mann, im Zuschneiden von Herren-Wäsche sehr erfahren, auswärt. Kundsch. und Diplom besitzend, sucht sich bei einem nachweisl. rentabl. Wäsche-, Bekleidungs- u. Ausstattungs-Geschäft auf dies. Plage zu betheiligen, event. ein solches zu übernehmen. Discretion zu gesichert. Gest. Offerten unter J. H. befördert das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Für ein anständiges, junges Mädchen aus achtbarer Familie von hier (Waise) wird Stellung als Luderin in einer Bäckerei zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Als Kutscher, Diener oder Bursche

sucht ein sehr tüchtiger, solider, zuverlässiger, beim Militär gedienter Bursche alsbald passende Stelle durch R. Tröster, Placcur, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine geübte Näglerin

empfehlt sich den geehrten Herrschaften sowohl in als außer dem Hause im Glatt- und Stanzbügeln; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt: Soppienstraße 54 im 2. Stock.

Verloren

wurde am Samstag Abend in der Festhalle ein Granatmedaillon, Herzfern. Gegen Belohnung abzugeben: Seminarstraße 4.

Verloren

wurde vor ungefähr 3 Wochen ein weißes Opernglas mit Futteral. Man bittet, dasselbe gegen 5 Mark Belohnung Amalienstraße 83 abzugeben.

Günstiger Hausverkauf.

3.2. Ein elegantes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes, vierstöckiges Wohnhaus mit Stallung und großem, sehr schön angelegtem Obst- u. Biergarten ist wegen Wegzug des Eigentümers um den sehr billigen, ersten Preis von 45000 M. zu verkaufen. Anzahlung 10000-15000 M. Das Haus ist seiner Einrichtung nach (je 5 Zimmer im Stockwerk) hauptsächlich für einen Beamten geeignet. Zwischenhändler finden keine Berücksichtigung. Offerten unter Chiffre A. 45 an das Kontor des Tagblattes.

Stephanienstraße

ist ein schönes Herrschaftshaus mit Garten, Stallungen u. s. w. zu verkaufen durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132. 6.6.

Das Haus Gartenstraße 40a,

ohne Vis-à-vis, elegant ausgestattet und sofort beziehbar, ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 38, Bureau, im Hofe. 6.2.

Manufacturwaaren-Geschäft,

ein seit 40 Jahren bestehendes, wegen Sterbfall zu verkaufen oder auch zu verpachten. Daselbst liegt in einem Städtchen des bad. Unterlandes. Näheres durch Urban Schmitt, Vie-, enchsäfts-Agentur, Blumenstraße 4, Karlsruhe. 2.2.

Möbel-Verkauf.

Eine Garnitur (Sopha und 4 Halbfauteuils) mit braunem gepreßten Plüsch ist billig zu verkaufen. J. Büttner, Leopoldstraße 13.

Zu verkaufen.

2.2. Eine vollständige Ladenrichtung für ein Spezereigeschäft in ganz gutem Zustande ist sogleich zu verkaufen von Ferdinand Holz, Möbelmagazin und Vermietgeschäft, Waldhornstraße 19.

Küchenabfall

ist zu verkaufen: Birkel 31, Landstuecht.

Bernhardiner-Hund, ein 3-jähriger (Hündin), ist zu verkaufen: Beierthemer Allee 16. 2.2.

Speisezimmer-Einrichtung,

eichen gewichst, bestehend aus 1 Büffet, 1 Pfeilerschränken mit Spiegelauflage, 1 Ausziehtisch und 6 Stühlen, 2 nussbaumpolirte französische Bettstellen mit Matten und Polstern sowie 2 eichene französische Bettstellen sind billigst zu verkaufen durch **E. Fischmann**, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29. 3.3.

Zu verkaufen:
Fensterstore,
gemalte und zum Waschen, sammt Zubehör billigst: Ruppurrerstraße 17.

Zu verkaufen.
Eine steinerne Brunnenfassung sammt Dedel sowie ein Oberlicht von Zinkblech, mit starkem Glase versehen, sind billig zu verkaufen: Bistoriastraße 14, parterre. 3.3.

Kubdünger
aus Trodenfütterung ist zu verkaufen: Kriegstraße 17, parterre.

Altes Gold und Silber
kauft stets zum reellsten Werth
Robert Wehn,
Juwelier
Kaiserstraße 216.

Ankauf.
3.2. Es werden fortwährend Herren- und Frauenkleider gekauft und die besten Preise bezahlt.
Frau **Oehler**, Quercstraße 24.

8.1. **Ein gutes Tafelklavier**
im Preise von M. 200—400 wird zu kaufen gesucht. Offerten unter O. P. befördert das Kontor des Tagblattes.

Kassenschrank.
2.2. Ein mittelgroßer Kassenschrank wird zu kaufen gesucht.
L. Ph. Dressel, Bähringerstraße 76.

Empfehlung.
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weiszeug, Uniformen, Orden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise.
Adressen bittet man direkt zu senden an
Frau Lazarus in Bruchsal,
Hauptstraße 60.
43

Unterricht-Gesuch.
Ein Lehrer, welcher auch in lat inischer und französischer Sprache Unterricht erteilen kann, wird zur Ueberwachung zweier Knaben in den Stunden nach Schulschluss gesucht. Offerten unter Schiffer R. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Englischer Unterricht gesucht.
2.2. Es wird für einen jungen Mann ein Lehrer gesucht, der gründlichen Unterricht in der englischen Sprache erteilt. Nur geborene Engländer belieben ihre Adresse unter M. B. 27 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

8.2. **Geschäftsverlegung.**
Mein Bureau befindet sich nunmehr
Erbsprinzenstraße 24.
L. Engel, Architekt.

Geschwister Seilig.
*2.2. Unsere Wohnung befindet sich von heute an
Hirschstraße 16.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.
Meinen werthen Kunden, sowie meiner geehrten Nachbarschaft die ergebene Mitteilung, daß ich mein Biermehl-, Milch- und Flaschenbiergeschäft von der Kronenstraße 22 in die **Waldhornstr. 12**, parterre, verlegt habe; für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich zugleich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.
Achtungsvollst
3.2. **A. König**, Waldhornstraße 12.

Wein Bureau 6.2.
befindet sich vom 27. d. Mts. an
Adlerstrasse 6.
Jakob Weinheimer,
Auktionsgeschäft und Geschäftsentant.

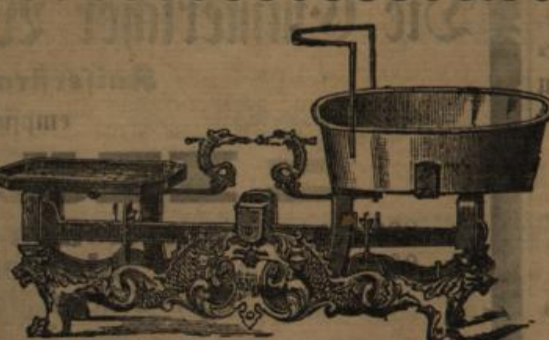
Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.
8.4. Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich von der Waldstraße 7 nach der **Waldstraße 12** gezogen bin. Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, erjuche ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Gleichzeitig bringe ich mein reichhaltiges Lager in Bettstellen, fertigen Betten, einzelnen Bettstücken, Rohhaaren, Bettfedern, Giffonnieres, Kästen, Kommoden, Stühlen, Polstermöbeln und Spiegeln in empfehlende Erinnerung. Anläufe ganzer Aussteuerungen werden besonders berücksichtigt.
Achtungsvollst
Frau **Schleckmann**,
Möbel- und Bettengeschäft.

Für Gichtleidende.
Das rationellste und sicherste innere Mittel gegen Gicht in allen Formen, auch mit Ablagerungen, sind die
Baden-Badener Lithiumpastillen,
verbunden mit einer Trinklur mit Baden-Badener natürlichem Quellsalz. Zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depot bei Herrn **Hofapotheker Sachs**.

Wormser Spargeln,
täglich frisch, zu Tagespreisen empfohlen
J. Schandt, vorm. Mack,
Waldstraße 30. 2.2.

Wir haben unsere
Fabriklokalitäten nach der Kaiser-Allee 24 (Mühlburg)
und unser
Bureau nach der Akademiestraße 48
verlegt.
Deutsche Unternehmung für elekt. Beleuchtung.

Vollständiger Ausverkauf.
— Durch den Verkauf meines Hauses und dessen bereits am 23. Juli erfolgenden Uebernahme seitens des Käufers bin ich genöthigt, mein Waarenlager bis dahin zu räumen und werden demgemäß **sämmtliche Waarenvorräthe zu und unter Fabrikpreisen ausverkauft.**
Louis Ullmann,
46 Kaiserstraße 46.



— Der Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager vorchriftsmäßig geachter Waagen und Gewichte für Handel- und Gewerbetreibende sowie zu technischem und wissenschaftlichem Gebrauch. Besonders sehr empfindliche Tafelwaagen neuer Konstruktion und Säulenwaagen zu billigen Preisen.
Karl Scheurer, Hofmechaniker,
Firma C. Sickler.

I Schweizerkäse,
I Rahmkäse,
I Limburgerkäse 3.2.
empfehlen
R. Wolfmüller,
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstr.
Kopfsche Spargeln
sind jeden Tag frisch gestochen zu haben:
Waldstraße 6 im 2. Stock. *2.2.

Flaschenbiere:
per Flasche
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
" **Exportbier**
von der Brauerei selbst in
Patentverschlußflaschen ge-
füllt **22 Pf.,**
Schweizer Export-
bier 22 Pf.,
Culmbacher
dunkles Exportbier 30 Pf.,
Extra-Stout (Porter) u. Pale-
Ale, von Bass & Co. in London,
frei in's Haus, empfiehlt
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigslag 57.

Badefalze
empfehlen billigst 12.3.
Otto Mayer, Droguerie,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Nußschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayr. Hof-Parfümerie-Fabrik von C. D. Wunderlich, präparirt Nürnberg 1882. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantirt unschädlich. Das Glas 70 Pfennig.

Dr. Orfila's Nussöl,

gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein vorzügliches Haaröl, à 70 Pf. Alleinverkauf bei Herrn Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5. 10.2.

— Camphor —

Naphthalin, Naphthalinblätter, Patschouly, Wotteneffenz, span. Pfeffer, Insektenpulver 10.6. empfiehlt die Droguerie

Carl Roth.

Fliegenpapier, Fliegenholz, Fliegenleim

empfehl die Material- und Farbwaarenhandlung von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

Bodenwichse,

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

weißes und gelbes Wachs, Goldbocker, Orleans, arab. Gummi, Pottasche, Stahlspäne

verkauft in den besten Qualitäten

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant. 20.6.



Bodenlacke in bekannter Qualität à 70 Pfennig per Pfund. Carl Roth, Droguerie.

Fussbodenglanzlacke

in bekannt guten Qualitäten von 70 Pf. an per Pfund sowie Oelfirnissfarben, bestes Grundirnmittel für Fußböden, schnelltrocknend, strichfertig empfiehlt

Otto Mayer,

12.3. Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Eine große Parthie

weißer und crème engl. Tüll-Vorhang-Neste in jeder Breite. Auch eine Parthie abgepaßte Vorhänge für einzelne Fenster werden zu auffallend billigen Preisen abgegeben.

N. L. Homburger Söhne, Kaiserstraße 211. 3.3.

Schirme,

reiche Auswahl und billigt: 3.3.

Kaiserstraße 166.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter Heutigem Kronenstraße 22 ein

Spezerei-, Cigarren- und Flaschenbier-Geschäft

eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Abnehmer reell, billig und prompt zu bedienen.

Hochachtungsvollst

Severin Schnurr,

Kronenstraße 22. 2.3.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Den hohen Herrschaften zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich am 26. April meine Wohnung, nebst Pferden und Wagen, in mein Haus Hirschstr. 35 verlegt habe und empfehle dieselben den hohen Herrschaften zu jeder Tag- und Nachtzeit zu Visiten-, Hochzeit- und Landparthiefahrten. Coupéwagen, elegante Landauer, Break, 8- und 4-sitzig mit und ohne Verdeck, zu mäßigem Preise.

Hochachtungsvoll F. J. Rohmann,

Wagen- und Reitpferdbesitzer, 35 Hirschstraße 35. 6.4.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenbaselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

J. Erbach (Jean Estelmann's Nachf.),

Kaiserstraße 231,

Weinproduzent und Weingroßhandlung,

Bingen a. Rhein, Karlsruhe, Heidelberg,

empfehl ihr auf das Beste assortirte Weinlager zu den billigsten Preisen. Mache besonders auf meine ausgezeichneten Tischweine per Liter von 40 Pf. an aufmerksam. Der Kleinverkauf befindet sich Waldstraße 33, parterre.

41 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Goldene Medaille der Intern. Ausstellung für Volksernährung und Kochkunst in Leipzig 1887.

Aug. F. Dennler's

Alpenkräuter-Magenbitter

14.6.

von Interlaken (Schweiz)

ist bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art das bewährteste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse des Witterungs- und Klimawechsels, gegen Diarrhöen, Epidemien etc. und regulirt in wohlthätigster Weise die Funktionen des Magens.

Zur Wirtschaftskostum vor und nach den Mahlzeiten, auch Abends nach Genuß von Bier, ist ein ächter Dennler-Bitter mit oder ohne Wasser stets das gesündeste und zuträglichste Zwischenge tränke.

Vertreter in Karlsruhe: Ferd. Bausback, Wein- u. Colonialwaarenhdlg., Amalienstr.

Die Gmmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstraße 124,

empfehl

2.1.

= Käse. =

Nr. 899. Prima holländ. Gouda-Tafelkäse per Pfd. 80 Pf.,
Nr. 900. Prima holländ. Edamer-Käse per Pfd. 95 Pf.
Preis-Courant gratis und franco.

Toilette-Nécessaires
mit und ohne Einrichtung,
Badehauben,
Schwammmaschen etc.
grosse Auswahl bei 6.2.

Friedrich Bloss
E. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Bettel-Armreise
empfehle auf's Allerbilligste, sowie die
daran zu hängenden **Münzchen,**
schön, schnell und billig. 6.4.

H. Reudter,
Goldarbeiter, kath. Kirchenplatz.

System Prof. Dr. Jäger.
Normal-
Hemden, Hemdhosen,
Jacken, Hosen,
Socken und Leibbinden.

Heinrich Cramor,
189 Kaiserstrasse 189.

A. Streit,

Rohwoll:
Baumwoll:
tuche
und
Stuhl:
tuche

Ettlinger
Shirtings und Chiffons

sowie
Crettone,
schwarzen u.
farbigen
Sammet
versendet in
jedem Maass zu
Fabrikpreisen.

Ettlingen.

In **Stor- und Marquisen-**
fransen und Vorhanghal-
tern ist reiche Auswahl eingetroffen,
die bei äusserst billigen Preisen empfiehlt

L. Voit, Hofposamentier,
Kaiserstrasse 128. 3.2.

Visitkarten
von M. 1 per 100 Stück an,
Verlobungs-Anzeigen,
Rechnungsformulare,
Hanf-Couvert's mit Firma,
Postbegleitadressen,
sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert
billigst

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbprinzenstrasse 24.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich unter Heutigem am hiesigen Platze ein
Colonialwaaren-, Delicaten-, Cigarren- u. Tabak-
verbunden mit

Kurz- und Wollwaaren-Geschäft

errichtet habe. Meine mehrjährige Thätigkeit in den ersten Häusern dieser Branche
haben mich in den Stand, auch den weitgehendsten Anforderungen gerecht zu werden.
Es wird stets mein Bestreben sein, meine werthen Abnehmer reell mit bester
Waare bei billigsten Preisen zu bedienen und bitte ich um ein geneigtes Wohlwollen.

Fritz Neck,
Rüppurstrasse 27.

Die neuesten garnirten
Damenhüte

sind in reicher Auswahl zu enorm billigen
Preisen im Ladenlokal ausgestellt.

Modelle sowie hochfein garnirte **Hüte**
sind im **I. Stock** (Eingang durch den
Laden). 10.10.

Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

KARLSRUHER CORSETTEN FABRIK

empfehle ihr Fabrikat in bester, elegantester
Façon bei grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Détail-Verkauf
Kaiserstrasse 139, neben Gebrüder Faber,
beim Marktplatz.

Porzellan- und Cristallglas-Service,
Thee- und Kaffee-Service, Bowlen,
Waschtischgarnituren

empfehlen in grösster Auswahl

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten,
Rondelplatz. 6.5.

Reise-, Touristen-
und Jagd-Artikel

in grösster Auswahl empfehlen
M. Lautermiloh & Sohn,
Hoflieferant, Ritterstrasse 3,
neben dem Museum.

Feuer- und diebesichere Kassenschränke

empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Schindler,
Hirschstraße 42.

Spar Kochherde

neuester, eigener Construction sind stets auf Lager und offerirt äußerst billig

Franz Streckfuss,

Herb- und Baueschleifer, Sophienstraße 56.
Ebendasselbst werden Herde umgeändert und reparirt.



Briefmarken-Lager,
Spitalstrasse 40.
Verkauf, Ankauf, Taxirung von Briefmarken (Timbres-Stamps), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Todes-Anzeige.

* Verwandten und Bekannten geben wir hiermit die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Tochter und Schwester

Emma

im Alter von 18 Jahren nach langem und schmerzlichem Leiden heute früh 1 Uhr sanft im Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 2. Mai 1887.

Die tiefbetrübte Mutter:

Karolina Wagner, Hauptlehrers Wittwe, nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag 8 1/2 Uhr vom Trauerhause, Marienstraße 17, aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind

Emma

am Sonntag den 1. Mai, Nachmittags halb 3 Uhr, nach 9wöchentlichem schwerem Leiden im Alter von 3 Jahren 10 Monaten zu sich zu rufen.

Wir ersuchen, dies statt besonderer Anzeige anzunehmen.

Die trauernden Eltern:

Zeichner **Allgeyer** und **Frau.**

Karlsruhe, den 2. Mai 1887.

Constantia.

22. Mittwoch den 4. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokal die ordentliche

Generalversammlung

statt, zu welcher die Vereinsmitglieder hiermit zu zahlreichem Besuche eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht pro 1886,
2. Statuten-Änderung

Karlsruhe, den 30. April 1887.

Der Vorstand.

Aktiengesellschaft

Kath. Gesellenherberge Karlsruhe.

Bilanz vom 31. Dezember 1886.

Biegenschaften	31 000.—
Aktiekapitalien	74.94
Kassenvorrath	5.26
Ausst. bei de Aktienanteile	2 295.—
Inventorywerth	2 684.48
Summa Aktiva:	39 059.68

Hiedon ab:

Aktienkapital	7 500.—
Schuldkapital	15 762.40
Summa Passiva:	23 262.40

Reines Vermögen am 31. Dezbr. 1886 **15 797.28**
Karlsruhe, im Mai 1887.

Der Vorstand. Der Aufsichtsrath.

Gustav Gahnmann,

125 Kaiserstrasse 125, Karlsruhe,

empfiehlt sein großes Lager bei billigsten, festen Preisen:

Damenkleiderstoffe

von den billigsten bis zu den feinsten Nouveautés, schwarze Seidenstoffe etc.

Tuch- und Buckskin:

Kammgarne, Diagonals, Gherviot, Militär- und Feuerwehrtuche, Janelle, Futterstoffe.

Möbelstoffe:

Portieren, Gardinen, Manila-Vorhangstoffe etc.

Teppiche:

Sopha- und Settbordlagen, Fischdecken, Plumeau-Decken etc.

Ausstattungs-Artikel:

Sarphen, Brill, Setztische, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Flaum etc.

Weisswaren:

feinen, Halbweinen, Setztücher ohne Naht, Madapolam, Damast, Mique, Caspirtücher etc.

Grosse Auswahl in Mantellets, Jacken, Regenmänteln etc.

neuerer Gerichteinung.

Meine Abtheilung für Confection

ist durch neue Zusendungen in Jacken, Regenmänteln, Mantelets, Spitzen- und Perl-Umhängen, Kindermänteln, Costümes in wollenen und Wascstoffen, Costüme Röcken, Tricottailen, Tricotanzügen für Knaben und Mädchen u. s. w. in allen Neuheiten der Saison auf das Reichhaltigste assortirt.

22.

S. Model.

Nach Maass

empfehle ich einen großen Posten

englische Buckskins, Hautes Nouveautés,

compl. Anzug netto Mark 63,

unter Garantie für soliden Stoff und guten Sitz.

Wilh. Wolf jun.,

Kaiserstraße 82a

Der Polytechnische Verein

ersucht etwa noch ausstehende Rechnungen bis zum 5. Mai an ihn einzuliefern. 32.

Frische Grünwickler

Spargeln

empfehle

22.

Frelstetter, zur Appenmühle.

Mittheilungen
aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 15 vom 29. April 1837.

Inhalt:

Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:
Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Ordens- und Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. Mai II. Quartal. 61.
Abonnements-Vorstellung. **Hamlet, Prinz
von Dänemark.** Trauerspiel in 5 Akten
von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. An-
fang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch den 4. Mai. Theater in Baden.
27. Abonnements-Vorstellung. **Der Trou-
peter von Säckingen.** Oper in drei Akten
nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter theil-
weiser Benützung der Idee und einiger Ori-
ginallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung
von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Neßler
Werner: Herr Kromer vom Stadttheater in
Düsseldorf, als Gast. Anfang 7½ Uhr.

Donnerstag den 5. Mai II. Quartal. 62.
Abonn.-Vorstellung. **Die Sternschnuppe.**
Schwank in 4 Akten von G. v. Moser und
Otto Girndt.

Bücherranzen, Wappen, Büchertaschen, Bücherträger
in Seehundsfell, Naturleder etc. für Knaben und Mädchen in Folge massen-
haften Einkaufs von 1 Mark per Stück an.

W. Ludin,

Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterschule.

Bleich- und Waschanstalt Bulach.

Einem geehrten Publikum Karlsruhe's und Umgegend zur Nachricht, daß
ich durch Krankheit und hohes Alter gezwungen bin, die mir bisher gehörende
Bleich- und Waschanstalt an Herrn **Fuhs** abzutreten.

Erlaube mir somit, meinen geehrten Kunden und Gönnern für das mir
bisher geschenkte Vertrauen meinen besten Dank auszusprechen und bitte, dasselbe
auch fernerhin auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll

Frau Perino Wittwe.

Bulach, im Mai 1887.

Bezugnehmend auf Obiges, zeige ich ergebenst an, daß ich obengenannte
Bleich- und Waschanstalt von Frau **Perino** käuflich erworben habe und er-
suche die Kundschaft, mich unter Versicherung reeller Bedienung mit ihrem Wohl-
wollen weiterhin beehren zu wollen.

Hochachtungsvoll

J. Fuhs.

Bulach, im Mai 1887.

22.

Verein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 4. Mai, Nachmittags 3 Uhr, **Vorstandssitzung**
bei College Landauer. Zu dieser Vorstandssitzung werden sämtliche
Vereinsmitglieder eingeladen, weil es sich um den badischen Gastwirthstag in
Mannheim handelt.

Der Vorstand.

22.

Apollinaris

IM EINZELVERKAUF:—

264.

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige } die Gefässe mit einbegriffen.
Die halbe " " " 25 " }

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Grösstes Lager

in:
Damen- und Kindermänteln
jeder Art,
schwarzen Tricot-Tailen,
schwarzen Cachemire-Châles,
Unterröcken, Schürzen, Tüchern etc.;
ferner in:
schwarzen Cachemires,
Wasch- und Costumestoffen,
Grenadines, Spitzenstoffen,
Seidenzeugen, Unterrockstoffen,
schwarzen und farbigen Confectionsstoffen,
grauen Kleiderstoffen etc.

3.2.

Ausverkauf

sämmtlicher Waarenvorräthe
wegen Umbau
meines Ladens.

Bedeutend ermässigte Preise!

Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstrasse 185.

Das Neueste in

Gummi- und Reisemänteln

sowie ein großer Posten **Tricot-Tailen** sind eingetroffen bei

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,
Lammstraße 8, Eingang Kaiserstraße.

Wir empfehlen unsere **Parkett-Fussböden**, die wir in allen Mustern einschließlich
der **Blindböden** bzw. **Asphaltunterlage** und einschließl. aller Nebenarbeiten
zu den **billigsten Preisen** und unter **Garantie**, daß die Böden nicht schwinden, liefern.
Gaugeschäft Billing & Zoller.

Folgt ein Zweites Blatt.